

# Das ist ein Höherpunkt in Alsbere

## Kunden-Dank JUBILÄUMS-VERKAUF

<b>RIESEN-AUSLAGE BEDRUCKTE WACHSAMTE</b>	<b>Woll-Craquelé</b> reine Wolle, das neue moderne Gewebe für d. einfarb. Kleid in vielen schön. Farben KUNDENDANK-PREIS Mtr.	<b>1<sup>95</sup></b>	<b>Shottland-Diagonal</b> 140 br., schwere reine, Mantelware für den strapazierfähigen Wintermantel, KUNDENDANK-PREIS Mtr.	<b>2<sup>90</sup></b>
<b>Ripp-Samt</b> unsere bewährte Qual., die neueste Druck-Dezina, Meter 1,95, 1,25, 95, KUNDENDANK-PREIS Meter	<b>Jersey-Afghaline</b> 130 breit, für das elegante einfarb. Nachmitt.-Kleid, reine Wolle, mod. Farben KUNDENDANK-PREIS Mtr.	<b>1<sup>95</sup></b>	<b>Velour-de-toile-Mantelstoff</b> 140 br., für d. eleganten einfarb. Mantel, dicke, weichflausch. reine Wolle, Qual., KUNDENDANK-PREIS Mtr.	<b>3<sup>90</sup></b>
<b>Wachsamte</b> imitiert, moderne kleine Musterungen in den versch. Farb. f. d. prächt. Hauskleid KUNDENDANK-PREIS Meter	<b>Woll-Hammerschlag</b> 130 breit, elegante Qualität, reine, Kammgarne, hochmoderne, neueste Farben KUNDENDANK-PREIS Mtr.	<b>3<sup>90</sup></b>	<b>Marengo-Diagonal</b> 140 br., dicke reinwollene Mantelqualität, etwas für den eleganten Wintermantel, KUNDENDANK-PREIS Mtr.	<b>4<sup>90</sup></b>

Mit Recht können wir unsere heutigen Angebote als einen Höherpunkt in unserem erfolgreichen Jubiläums-Verkauf bezeichnen. Das hier sind nur wenige Beispiele aus der großen (... aber nicht unerschöpflichen) Fülle, die Ihre volle Aufmerksamkeit verdienen. Darum seien Sie, so kann ja nicht alle Tage Jubiläums-Verkauf sein.

Intolge des großen Beitritts: Gastspiel **ROSE MILLER** mit ihren 11 Künstlern verlängert!

# Alsbere

### SPD von Neutirch steht kramm vor „Deutschland über Alles“!

(Arbeiterkorrespondenz 682)  
Am Sonntag, dem 9. Oktober 1932, veranstaltete die Ortsgruppe Neutirch des SPD einen „Volkstanz“-Abend im „Sohlgard“. Es trat auf eine Kärntner Truppe. Anwesend waren die Parteiführer, die Mittelhändler, fast vertreten war die SPD. Andere Arbeiter so gut wie keine. Entsprechend der anderen Jahrestage war auch das Programm des Abends. Nationalistische Propaganda in Reinkultur. Man merkte, es wehte der Wind des geistigen Deutschlands. Man hörte die Gesetze der anwesenden Spieler deutlich höher schlagen, die Gesichter glühten im Feuer ihrer Begeisterung. Dann kam der Clou des Abends. Der Leiter der Truppe hielt eine von nationalitätlichen Redaktionen nur so tiefende Ansprache. Am Schluss seiner Ausführungen ließ er das große „Deutschland über alles“ ankommen, da schrien sie aber in die Höhe, die gehörigen Anstalten im Saal um aus voller Kehle und schillernd Brust das „Deutschland über alles“ auszusprechen. Aber der Führer des SPD, ein Mann, der sich als „Klassenkämpfer, prominente Sozialdemokrat“ von Neutirch, tabulata Fortschrittler der 3. Internationalen, — so nennen ihn diese Leute in einer Arbeitervermittlung, — sondern ebenfalls mit geschwelliger Brust auftrat, aus voller Kehle und schillernd Brust —

Von anwesenden Genossen, die den ganzen Trubel beobachteten, zur Rede gestellt, erklärte der SPD-Mann fröhlich und stolz: „Wir mühen uns aufzuheben, die Leute die um uns herum sitzen schon alle auf uns, es geht doch nicht daß wir unter den Anwesenden aus dem Rahmen fallen können.“ Worin, wenn ihr diese Jellen Jell, merkt ihr etwas? Ja, merkt ihr Jagen, es steht das ganze wie Anno 1914 verdammt nach hinten — Ja, und so leben sie aus, diese Vertreter einer Internationalen, die den Namen die „weiter“ führt, könnt ihr euch vorstellen einen August Bebel oder Karl Liebknecht vor sich, der das Deutschlandbild singt, nein, nie und nimmer! Gedulde SPD-Arbeiter, wenn du diese Jellen freit denke einmal nach, denke ... vor allem ist das kein Einzelfall ...!

### Wohnungsabolit in Neugersdorf

(Arbeiterkorrespondenz 688)  
Der abgedauerte deutschnationalen Buchhalter, jetzt wohlhabender Stabrat und Dezentist des hiesigen Wohnungswesens Neugersdorf, Herrson, ist offensichtlich sehr besorgt darum, daß der Stadt recht viel Wohnungen verloren gehen. Neugersdorf hat noch nahezu 200 wohnungslustige Familien, obwohl eine ganze Menge Villen und Wohnungen in den Heimstätten leer stehen.  
Kürzlich passierte folgendes. Zwei Parteien, die ein hiesiges Grundstück bewohnen, gerieten in Streit und führten gegeneinander Reichwerden. Daraufhin teilte der obgenannte Stabrat dem einen — und zwar dem bedröhten und bedrückten Mieter mit, er soll unverzüglich in die Straßen gehen, damit der Streit aufhöre. Der Mieter, der bisher keinen Mietverpflichtungen nachkam, obwohl er sich das Geld von seiner Unterstützung abhangen machte, gab diesem Buchhalter die notwendige Antwort. Der Stabrat suchte das Richteramt auf und fragte auf sofortigeäumung. Er wünschte jedoch dann seinen Entschluß und beantragte, das der Stadt gebührende Haus zu verkaufen. Dies hat bewundernde, schlußendlich in leistungswertigem Haus seinen Platz mehr hat, erhielt das hiesige Gebäude für die Komodie 0,95 u. 1,40 Mark nach Wahl. — denn das ganze Haus beziehen. Und die Villa werden wieder Familien obdachlos, die nicht in der Lage sind, teure Wohnungen zu bezahlen.  
Einwohner von Neugersdorf, eine solche Wohnungspolitik wird von vielen deutschnationalen Vertretern betrieben und von einem SPD-Mitgliedem gestützt. Aufgepaßt zur kommenden Gemeindevahl, keine Stimme dieser Gesellschaft. Wählt die Vertreter eurer Interessen, die Kommunisten!

**Mittlere Dresdner Kinder.**  
Die zur Zeit in Bad Ischl, Oberbayern, zur Erhaltung untergebrachten Dresdner Kinder kehren am 14. Oktober zurück und treffen am gleichen Tage 23,33 Uhr an dem Dresdner Hauptbahnhof ein.  
Die Angehörigen werden gebeten, für pünktliche Abholung auf dem Hauptbahnhofe Sorge zu tragen.

**Dresdner Volkshalle.** Die Hauptvorstellung für die am Mittwoch, dem 19. Oktober, im Opernhaus stattfindende zweite Volkshalle. „Die lustigen Weiber von Windsor“ findet für die aufgerufenen Nr. 276—286 bis mit Dienstag, dem 18. Oktober, täglich von 11 bis 16 Uhr, in der Geschäftsstelle, Schützstraße 24/26, 11. St., statt. Am Vorverkaufstage werden die Karten nur noch abends im Theater ausgegeben. Die weniger guten Hinterplätze in den Seitenlogen des 2., 3. und 4. Rangos werden sowohl in der Geschäftsstelle als auch im Theater an nichtaufgerufene Mitglieder für 1 Mark verkauft. — Aus Freie für die Privattheater und zwar für das Centraltheater 0,95, 1,35 u. 1,90 Mark nach Wahl, für die Komodie 0,95 u. 1,40 Mark nach Wahl. — Umkauf der Mitgliedskarten und Neuaufnahmen bis auf weiteres werktäglich von 11 bis 15 Uhr in der Geschäftsstelle. Eintrittsgelder 1 Mark, Jahresbeitrag 2 Mark, Familienantrittsgelder 1,50 Mark.

**Halbste Märkte.**  
Die Firma Oberbacher Eisenhandlung, Lotzky Hier, Dresden, bietet, mitzutellen, daß die Märkte in Bezug auf die Unterfertigung der SPD durch die Firma vollkommen aus der Luft gegriffen sind. Bei der Firma Lotzky Hier handelt es sich um einen langjährigen Interenten der „Arbeiterstimme“.

**Der Wirt befreit!**  
Im Zusammenhang mit dem Bericht über den Ueberfall der SPD auf unsere Verammlung in „Stadt Petersburg“ in Dresden, haben wir die Vermutung ausgesprochen, daß die Reichsheiden wahrscheinlich nach vorbereiteter Verhandlung mit dem Wirt des Lokals über eine, von der Geschäftsstelle ausgehenden Wirtstreppe an den Saal herangefommen sind.  
Der Inhaber des Lokals „Stadt Petersburg“ übermittelte uns jetzt durch seinen Rechtsanwalt ein Schreiben, in dem es um die Aufnahme einer Beteiligung erwidert in der wir diese Vermutung mit dem Ausdruck des Bedauerns grüßend mitteilen. Der Wirt führt sich also befreit und befreit die von uns ausgesprochene Vermutung zwar nicht direkt, will aber festgestellt haben, daß wir für unsere Behauptungen keine sachlichen Unterlagen hätten.  
Wir geben weiteren Lesern davon Kenntnis, erinnern aber noch einmal daran, daß der Eindruck nicht nur bei einzelnen Versammlungsbeteiligten besteht, daß den Reichsheiden in den Saal zu kommen. Wir haben nicht behauptet, daß es bei Wirt gewesen sein muß, vielmehr die Wahrscheinlichkeit ausgesprochen, womit feinerer Wirt bestand, den Inhaber von „Stadt Petersburg“ zu bezeichnen.

### RUNDFUNK

- Samstag, den 16. Oktober:**  
Königsmutterhausen: 6.15 Gmnahl, 8.35 Bremer Halbesand, 11.30 aus Berlin, 13.05 Konzert aus Königsberg, 16.00 Konzert aus Berlin, 19.30 „Der Rosenkavalier“ (aus Berlin), 21.00 Deutscher Operabend (aus Wladimir), 22.20 Wetter, 23.00. Danach bis 24.00 Tanzmusik aus Berlin.  
Veipzig: 6.15 Gmnahl, 8.35 Bremer Halbesand, 11.30 Gmnahl, 13.05 „Der große Hahn“, 16.00 Welterschallplatten, 17.00 „Siedend Gefühle auf einer Insel im Weltmeer“, 19.30 Chorconcert, 19.45 Zeitfunk auf Platten, 20.00 Operabend aus Wien, 22.05 Preise, bis 24.00 Tanzmusik.  
Weslau (Deutsche Sendung): 20.00 Die 15 Jahre meines Lebens; ein schillernd Metallarbeiter am Mikrophon.
- Montag, den 17. Oktober:**  
Königsmutterhausen: 6.15 Gmnahl, Konzert 10.00 Nachrichten, 12.00 Wetter, Ankl. „Ein Konzert für unsere kleinen Kinder“ (Schallplatten), 14.00 Konzert aus Berlin, 16.30 Konzert aus Berlin, 20.00 Eines Philharmonisches Konzert (aus Berlin), 22.00 Wetter, Preise, 22.20—24.00 Konzert aus Veipzig.  
Veipzig: 6.15 Gmnahl, Konzert, 8.45 Wirtschaft, Wetter, Welterschallplatten, 12.00 Uhrermarkt (Schallplatten), 13.00 Preise, Wetter, Zeit, 18.15 Konzert bekannter Tanzplatten (Schallplatten), 16.00 Unterhaltungskonzert, 19.00 Der unbekannte Chopin, 20.00 Sinfonietonert, 21.00 Eine schwierige Aufgabe, 21.30 Der Herd im Vieh zeltend/nder Komponisten, 22.05 Nachrichten, Ankl. bis 24.00 Unterhaltungskonzert.  
Weslau (Deutsche Sendung): 20.00 Schuld und Sühne in der Samletunton.
- Dienstag, den 18. Oktober:**  
Königsmutterhausen: 6.15 Gmnahl, Konzert, 10.00 Nachrichten, 12.00 Wetter, Ankl. „Erinnerung an eine große Zeit“ (Schallplatten), 14.00 Konzert aus Berlin, 16.30 Konzert aus Veipzig, 20.00 „Der Intendant in der Kirmse“ (aus Leipzig), 22.00 Wetter, Preise, Ankl. bis 24.00 Hochmarkt-Konzert.  
Veipzig: 6.15 Gmnahl, Konzert, 8.45 Wirtschaft, Wetter, Welterschallplatten, 12.00 Uhrermarkt, 12.00 aus unbekanntem Opern (Schallplatten), 13.00 Preise, Wetter, Zeit, 18.15 aus dem Rosen (Schallplatten), 16.30 Konzert, 20.00 „Der Intendant in der Kirmse“ (aus Leipzig) in 2 Akten, 22.05 Nachrichten, Ankl. bis 24.00 Gaißliche Komponistenhunde.



**Drei Schlag in Qualität, Muster-Preis**

- Kaffeedecken** weiß Crêpe, versch. bedr. Indanthren, 130/180, bes. preisw. **2<sup>90</sup>**
- Kaffeedecken** weiß merc. Crêpe, m. versch. schön. Mustern bedruckt, Gr. 130/180 **3<sup>90</sup>**
- Kaffeedecken** pa. Kreppgewebe, m. versch. mod. Mustern bedr., Gr. 130/180 **4<sup>90</sup>**

### RENNER



**3 aus einer Riefenauswahl**  
... aber 3 besondere Vorteile besonders durch Form, Qualität und vorzüglichem Preis!

**SUSE INGE LISA**

Der präkt. Mantel... Der geliebte Mantel... Der nette Mantel...

**Ludwig Bach & Co**  
Waldschloß 26